



GEMEINDE ST. STEFAN OB STAINZ

Größte Weinbaugemeinde der Weststeiermark
www.st-stefan-stainz.gv.at



Nikolaus Kleinlercher
9990 Nußdorf-Debant

GZ: B-2023-1039-00197

Ggst.: Neuerrichtung einer versiegelten Zufahrtsstraße

samt Oberflächenentwässerungsanlage und Geländeänderungen, Gst 12/3, 12/4, 12/6, 12/7, 12/8, 12/9 und 986/1 je KG 61216 Gundersdorf

Kundmachung

GZ: B-2023-1039-00197/0003
Datum: 22.01.2025

Kontaktdaten

SB: Christina Zach
Abt: Bauamt
Tel: 03463/80221304
Mail: gde@st-stefan-stainz.gv.at

Öffentliche Bekanntmachung gegenüber unbestimmten Adressatenkreis

Baubehörde St. Stefan ob Stainz

Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung

Mit Eingabe vom **31.05.2023**, ha eingelangt am **15.06.2023** (Unterlagen vollständig am 13.01.2025) hat **Nikolaus Kleinlercher, 9990 Nußdorf-Debant**, gemäß § 22 Abs 1 des Steiermärkischen Baugesetzes LGBl Nr 59/1995 idgF (in weiterer Folge kurz „Stmk BauG“), um die Erteilung der Bewilligung für die **Neuerrichtung einer versiegelten Zufahrtsstraße samt Oberflächenentwässerungsanlage und Veränderungen des natürlichen Geländes im Bauland** auf dem Bauplatz/der Grundstücksfläche, bestehend aus den **Grundstücken 12/8 und 12/9 aus EZ 251, Grundstück 12/4 aus EZ 252, Grundstück 12/3 aus EZ 12, Grundstück 12/7 aus EZ 275, Grundstück 12/6 aus EZ 272 und Grundstück 986/1 aus EZ 214** je in **KG 61216 Gundersdorf**, angesucht.

Hierüber werden im Sinne der §§ 39 bis 44 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetz 1991, BGBl Nr 51/1991 idgF (in weiterer Folge kurz „AVG“), sowie gemäß §§ 24 ff Stmk BauG, die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein auf Antrag für

Donnerstag, dem 06.02.2025,

mit Beginn um ca. 09:00 Uhr

mit dem Zusammentritt **an Ort und Stelle** angeordnet.

Gemeinde St. Stefan ob Stainz | St. Stefan ob Stainz 21, 8511 Sankt Stefan ob Stainz | Tel: 03463/80221 | Fax: 03463/80221-250

Mall: gde@st-stefan-stainz.gv.at | Web: <http://www.st-stefan-stainz.gv.at> | DVR: 0466441 | UID: ATU69186757

Bankverbindung: Raiffeisenbank Schilcherland eGen | BIC: RZSTAT2G043 | IBAN: AT67 3804 3000 0263 8005

Die Protokollierung erfolgt während des Ortsaugenscheines vor Ort/bei Bedarf im Anschluss an den Ortsaugenschein im Gemeindeamt.

Verhandlungsleitung: DIⁱⁿ Marlies Haas

Sachverständige(r): BM DDI Hans Georg Leitinger

Sie sind eingeladen, an dieser Verhandlung teilzunehmen. Eine Verpflichtung zur Teilnahme besteht jedoch nicht. Sie können selbst kommen oder einen/eine Vertreter/Vertreterin entsenden. Der/die Vertreter/Vertreterin muss mit der Sachlage vertraut, voll handlungsfähig und von Ihnen bevollmächtigt sein. Von einer Vollmacht kann nur dann abgesehen werden, wenn es sich beim/bei der Bevollmächtigten um eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person handelt oder wenn Sie durch Familienmitglieder, Haushaltsangehörige oder Angestellte (bei beruflichen oder anderen Organisationen durch Funktionäre) vertreten werden und der/die Verhandlungsleiter/Verhandlungsleiterin sowohl die vertretene als auch die vertretende Person persönlich kennt und auch von deren Vertretungsbefugnis Kenntnis hat. Es steht Ihnen frei, gemeinsam mit Ihrem/Ihrer bevollmächtigten Vertreter/Vertreterin zu kommen.

Rechtsgrundlagen: §§ 22 ff des Stmk BauG

Als Antragsteller/in beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten auf einen anderen Termin vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen (Ihr/e Vertreter/in diese versäumt). Hinweise auf sonst erforderliche Unterlagen, die zur Verhandlung beizubringen sind, finden Sie beim Zustellvermerk.

Gemäß § 25 Abs 3 Stmk BauG ist die Kennzeichnung der Bauplatzgrenzen Voraussetzung für die Bauverhandlung. Die Grundstücksgrenzen sind in der Natur zu kennzeichnen und die Lage von geplanten Neu- und Zubauten von Gebäuden sind darzustellen.

Als Nachbar beachten Sie bitte, dass Sie gemäß § 27 Abs 1 des Stmk BauG Ihre Stellung als Partei verlieren, soweit Sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde schriftliche oder während der Verhandlung mündliche Einwendungen im Sinne des § 26 Abs 1 leg cit erheben.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

Pläne, sonstige Behelfe und Gutachten sind bis zum Verhandlungstag während der Amtsstunden (diese sind Mo, Di und Fr von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Do von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr) beim Bauamt der Gemeinde St. Stefan ob Stainz 21, zur Einsicht der Beteiligten aufgelegt. **Es wird um vorherige Terminvereinbarung ersucht.**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von der persönlichen Verständigung

der bekannten Beteiligten – auch durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde St. Stefan ob Stainz sowie durch Veröffentlichung auf der Website der Behörde: www.st-stefan-stainz.gv.at unter <https://st-stefan-stainz.gv.at/aktuelles/virtuelle-amtstafel> kundgemacht wurde.

A. Kundmachung durch Anschlag an der Amtstafel

Die gegenständliche Kundmachung an der Amtstafel ist durch volle 2 Wochen hindurch/bis zum Tag der Verhandlung anzubringen und sodann – mit einem Anbringungs- und Abnahmevermerk versehen – an das Bauamt zu übermitteln.

B. Zusätzliche Kundmachung in geeigneter Form


Die gegenständliche Kundmachung ist unter der Internetadresse der Behörde bis zum Tag der Verhandlung unter <https://st-stefan-stainz.gv.at/aktuelles/virtuelle-amtstafel> zu veröffentlichen.

Der Bürgermeister

Stephan Oswald
(elektronisch gefertigt)

Angeschlagen am 23.01.2025 

Abgenommen am

	Unterzeichner	Gemeinde St. Stefan ob Stainz
	Datum/Zeit-UTC	2025-01-22T14:17:01+01:00
	Aussteller-Zertifikat	a-sign-corporate-07
	Serien-Nr.	749090215
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	